[5982.] Für einen jungen Mann, ber am | [5988.] Soeben murbe gratis verfandt: 1. April fein Dienstjahr als Ginj. Freiwill. erledigt hat, suche ich ju Unfang April ober jum Dai eine Gehilfenftelle. Derfelbe hat die Brima des Gymnafiums bejucht, den Buchhandel bei mir ordnungsmäßig erlernt und mar in meinem Gefchaft 1/2 Jahr als Gehilfe thatig. Gute Manieren, Gewandtheit im Berfehr mit bem Bublicum, folider Charafter und Sprachfenntniffe empfehlen ihn. Beitere Mustunft ertheile ich gern.

Cothen.

Otto Schulge.

[5983.] Für einen ftrebfamen jungen Mann, welcher bei mir feine Bjahrige Lehrzeit beendet und gegenwärtig noch als Behilfe arbeitet, fuche ich unter beicheibenen Unfprüchen eine Stellung im Gortiment ober Berlag, wo ihm Belegenheit zu weiterer Ausbildung geboten wird. Räheres brieflich.

Schönlinde.

Adolf Grund.

[5984.] Ein alterer Buchhandler, Schweizer und Wittwer, der infolge der Rrifis der letten Jahre und der baberigen Entwerthung ber Liegenschaften fein ganges, meift aus folden bestehendes Bermögen eingebußt hat und beshalb genothigt mar, fein Gortimente: und Schreibmaterial-Geschäft zu verlaufen und leider nun verdienftlos ift, fucht ichnellftmöglichft eine Stelle, und gwar, ba er nicht gang gut bort und er auch im Berlag gearbeitet, am liebsten in einem Berlagsgeichafte ober auf einem Redactionsbureau, jedoch wird ihm eine folche in einem Sortiment oder Schreibmaterial- Beichaft, überhaupt jede andere ebenfalls willtommen fein.

Da feine Bedürfniffe fehr beicheiben find, jo fieht er weniger auf hohes Gehalt als auf eine dauernde Stellung, in der er fich nach und nach wieder empor arbeiten fonnte

Er wird auch fur die bescheidenfte Stelle bantbar fein und fich beftreben, feinen Dant durch Treue und Fleiß zu befunden.

Gef. Offerten unter Chiffre L. N. 1. befor= bert die Exped. d. Bl.

[5985.] Ein gut empfohlener Gehilfe, 27 Jahre alt, g. 3. in Leipzig, mit allen im Berlag und Sort. bortommenden Arbeiten volltommen ber: traut, fucht bauernde Stellung in einer größeren handlung. - Der Betreffende befitt eine gute Gymnafialbildung (Brima) und Renntnig der englischen und frangofischen Sprache.

Offerten, wie nabere Austunft burch bie Arnoldische Buchhandlung in Leipzig.

[5986.] Für einen jungen Mann, welcher feine Lehrzeit in unferm Geschäft vollendet hat und über 11/2 Jahr als Gehilfe in demfelben arbeitet, suchen wir gur weiteren Ausbildung jum April d. J. eine Gehilfenftelle, am liebften in einem Berlagsgeichafte. Uniprüche beicheiben. Bur naberen Mustunft gern bereit

Berlin, 5. Februar 1881.

Gfellius'iche Buchhandlung.

Bermifchte Unzeigen.

Goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft. 5987.

Holzschnitte u. Clichés liefert die

Xylographische Anstalt

Eduard Ade in Stuttgart (gegründet 1855).

Steiger's Erport-Lifte amerikanischer Beitschriften.

Diefes furge Bergeichniß führt 560 ber wichtigften in ber Union und Canada ericheis nenden Beitschriften in folgenden Gachern auf: Medicin, Chirurgie, Pharmacie, Chemie. -Biffenichaften , Erfindungen. - Ader: und Gartenbau, Biehzucht, Sport. - Fabritwefen, Bergbau, Gewerbe, Finangmejen, Sandel. -Burisprudeng. - Berficherungsmejen. - Literatur und Unterhaltung. - Kunft und Mufit. -Beheime Gefellichaften. - Armee und Marine. -Rebft einem Bergeichniffe (in Deutsch und Eng lifch) ber Specialitäten, welche burch diese Beitichriften bertreten find.

Diefe Lifte ift barum befonders beachtens: werth, weil Bibliotheten, Lefevereine, Gefellichaften, Gelehrte, Technifer, Fabritanten, Raufleute und viele Undere fich in machsendem Grade für die Fortidritte auf bem Gebiete ber Biffenichaft, Gewerbe u. f. w intereffiren, welche in biefen Beitschriften veröffentlicht werben, von benen wir viele ichon in großer Angahl nach Europa expediren, weil die: felben wirklich hervorragendes bieten.

In unferer Lifte find Retto-Breife, gu welchen wir die Beitschriften entweder franco nach Leipzig oder per Boft birect nach irgend einem Orte im Beltpoft-Berein liefern, in Dollars und Cents notirt; und ift es den Buch: händlern überlaffen, ihren Runden gegenüber den Berfaufspreis zu bestimmen. Brobenum: mern liefern wir gu ben angegebenen Breifen; gratis find folde in der Regel nicht gu er:

Einzelne Eremplare Diefer Erport-Lifte find auf Bunich zu haben. Bon Beit zu Beit werden wir revidirte und vergrößerte Ausgaben veröffentlichen.

New-York, Januar 1881. G. Steiger & Co.

Sir, Unterrichtsbücher.

[5989.]

Den geehrten westphälischen Sortiments: buchhandlungen theilen wir ergebenft mit, daß von jest ab, wo nicht bas Gegentheil gewünscht wird, nachstehend verzeichnete Bucher nur noch in

neuer Orthographie

verausgabt werben:

Fix, Handfibel. I. u. II.

- Schreiblefefibel.
- Lefebuch für Mittelflaffen.
- fleiner Rinderfreund.
- großer Rinderfreund.
- Bilber aus der Beimatstunde.
- furze Darftellung der Reformationsgeichichte.

Leipzig, Enbe Januar 1881. C. F. Amelang's Berlag.

R. Streller in Leipzig

[5990.] errichtet

Buchhandlungen kleinen und mittleren Umfanges.

Rathschläge und Unterweisungen in dieser Richtung erfolgen kostenfrei.

Für Untiquare und Berleger (auch polnifder u. ruffifder Literatur)!

5991.

3ch empfehle mich gur billigen und dnellen herstellung von Ratalogen, sowie jonftiger Drudarbeiten in

deuticher, frangofischer, englischer, lateinischer, polnischer und rufficher Sprache.

Roftenanichlage und Drudproben fteben auf Bunich umgehend zu Dienften.

Befonders mache ich die betr. herren Berleger auf meine Specialität in ruffifchem Schriftmaterial aufmertfam, burch beffen Reich : haltigfeit ich in ber Lage bin, felbit die umfang: reichften Berte in fürzefter Frift gu liefern - auch nach geschriebenem Manuscript und mit Beforgung der Correctur -, sowie bie Berftellung von Beitichriften gu übernehmen.

> G. Uichmann, Buchdruderei in Beimar.

Avis für die Carnevals . Beit.

Den geehrten Gortiments: Buchhand: lungen zur Nachricht, daß bei Unfragen feitens des Bublicums nach

aufführbaren Sachen für den Carnebal

(Luftspiele - Boffen - Declamationen -Romifche Scenen - Ball-Ungelegenheiten 2c. 2c.)

mein Berlag befanntlich eine reiche Auswahl für alle bentbaren Falle bietet.

Wo Auswahlsendungen gewünscht werben, genügt eine Boftfarte mit Angabe ber fpeziellen Buniche bes betr. Beftellers.

Dasfelbe gilt für alle anderen Festlich- teiten, als: Bolterabend - hochzeit -Familientheater, Rindertheater, Bejellicafts u. Familienballe - militar. Bereinsfeste - Juriftenfeste - Gefangvereine - Darftellung lebender Bilder zc. zc. Erfurt, im Januar 1881.

Fr. Bartholomaus.

Bu Raifers Geburtstag!

5993. That. Sandlungen, welche ben Debit vom

"Raifer:Album patriot. Männerchöre für alle deutschen

Gefangvereine, Militair=, Rrieger=, Beteranen-Chore u. höhere Bildungs=

Unftalten deutscher Jünglinge" übernehmen wollen, theile auf birecte Anfragen naberes mit.

Bon biefer gefeiertften, gebiegenften und bemnach billigften aller Lieberfammlungen laffen fich überall leicht hunderte abfegen, mas ber Erfolg vieler Sandlungen beweift.

> Sof a/S. Frang Büching's Berlag.

5994. Maculatur,

Format und Qual. wie ,,Gartenlaube", rob, ift in fl. u. gr. Boften gu verfaufen.

Offerten mit Breis fub H. # 1. beforbert die Exped. d. Bl.